

## Organisatorische Hinweise

IPU Berlin  
Stromstraße 2, Hörsaal 3. OG  
10555 Berlin

Tel.: +49 30 300 117-500  
Fax: +49 30 300 117-509  
E-Mail: [info@ipu-berlin.de](mailto:info@ipu-berlin.de)

Beginn: 20:00 c. t.  
Eintritt: 10 Euro  
Studierende und Mitglieder der  
IPU haben freien Eintritt.  
Externe Studierende, Kandidaten  
und Mitglieder im Verein der  
Freunde und Förderer der IPU  
zahlen 5 Euro.

Weitere Informationen unter  
[www.ipu-berlin.de](http://www.ipu-berlin.de)

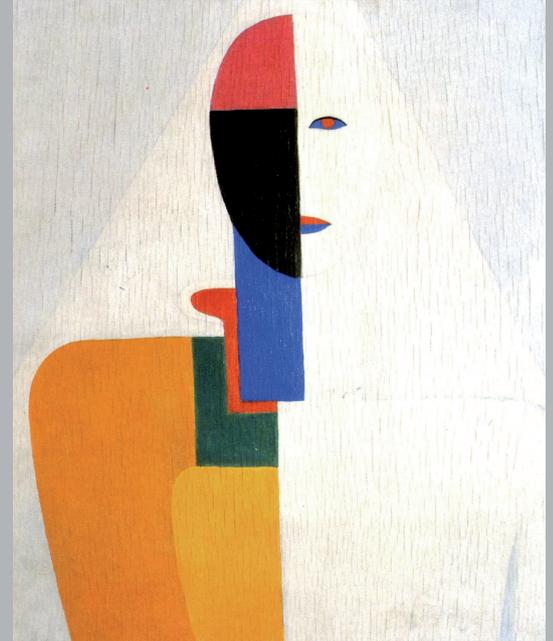


DIE PSYCHOANALYTISCHE HOCHSCHULE IN BERLIN

Titelbild: Kasimir Malewitsch, Weiblicher Torso, 1928/29. Design: webraise Berlin

## Wie es uns gefällt

Verbergen – Entbergen:  
Ästhetisierung der Differenz



Öffentliche Ringvorlesungen  
»Psychoanalyse als Kulturreflection«  
im Sommer-Semester 2014



DIE PSYCHOANALYTISCHE HOCHSCHULE IN BERLIN

Die Kodierung von Differenz ist die wohl tiefendste Herausforderung der menschlichen Existenz und zugleich die *conditio sine qua non* sowohl der psychischen Strukturierung der Subjekte wie der kulturellen Verfasstheit unserer Lebenswelten.

Unter dem Schwerpunkttitle ›Verbergen – Entbergen‹ wird sich der zweite Teil der im vergangenen Semester begonnenen viersemestrigen Ringvorlesungsreihe ›Wie es uns gefällt – Paradoxien der Ästhetik‹ mit der Ästhetisierung von Differenzerfahrungen beschäftigen, wie sie paradigmatisch vor allem in der Geschlechter- und Generationendifferenz hinterlegt ist.

In den Beiträgen dieses Semesters werden sich erneut verschiedene disziplinäre Zugänge und Perspektiven zu Wort melden und auf diese Weise nicht nur der Vielgestaltigkeit des Themas, sondern auch dem Anliegen der IPU-Ringvorlesungen Rechnung tragen, einen fruchtbaren interdisziplinären Austausch zu etablieren, in dem eine Reflektion auch über das ästhetische Selbstverständnis der Psychoanalyse selbst gedeihen kann.

Kommen Sie und diskutieren Sie mit uns und unseren Gästen.

Wir freuen uns auf Sie!

Für die Vorbereitungsgruppe  
Prof. Dr. Lilli Gast  
(Vize-Präsidentin der IPU)

## Paradoxien der Ästhetik

# Wie es uns gefällt

## Verbergen – Entbergen: Ästhetisierung der Differenz

**24. April 2014**

**Dr. Lisa Schmuckli (Luzern)**

Differenzierung als Akt des Verbergens.  
Eine philosophische Annäherung

**8. Mai 2014**

**Prof. Dr. Tilman Allert (IPU Berlin / Frankfurt a. M.)**

Kostümverleih.  
Zum Wandel generationenspezifischer Kleiderordnungen

**12. Juni 2014**

**Prof. Dr. Benigna Gerisch (IPU Berlin)**

„Ich habe den Körper immer in die Seele übersetzt“:  
Ästhetisierungen des Körpers zwischen Selbstoptimierung und Autodestruktion

**3. Juli 2014**

**Dr. Danielle Knafo (New York)**

By Herself: Woman's Self-Representation in Twentieth-Century Art

Alle Vorträge beginnen um 20:00 c. t. und finden im Hörsaalgebäude (Neubau) der IPU, Stromstraße 2, 10555 Berlin, 3. OG, statt.



Ringvorlesungen